

Öffnungszeiten der Wahllokale

Samstag, 7. November

10:00 bis 13:00 Uhr
Parkplatz beim Combi
Mönkediekstraße

15:00 bis 17:00 Uhr
Kita St. Franziskus
Bassumer Straße 34a

Sonntag, 8. November

09:00 bis 09:30 Uhr
10:30 bis 11:00 Uhr
Johannes-Prassek-Haus
Bramstraße 105

12:00 bis 13:00 Uhr
Pfarrheim Heilig Geist
Lerchenstraße 91

Wer kann wählen?

Kirchenvorstand

Alle Mitglieder der Pfarrei ab 16 Jahren.

Pfarrgemeinderat

Alle Mitglieder der Pfarrei ab 16 Jahren.
Wer nicht in unserer Gemeinde wohnt,
sich dieser aber verbunden fühlt, kann
das Wahlrecht beantragen.

Familienwahlrecht

Katholische Eltern können bei der
Pfarrgemeinderatswahl stellvertretend
für ihre katholischen Kinder das Wahl-
recht wahrnehmen.

Briefwahl

Unterlagen für die Briefwahl erhalten
Sie im Pfarrbüro und in den Kirchen.

Weitere Informationen

und alle Statements der Kandidat:innen
finden Sie auf unserer Homepage.



Katholische Pfarrei
Christus König
Christus König • Heilig Geist • St. Franziskus

Bramstraße 105
49090 Osnabrück

0541 962935-0
info@christus-koenig-os.de
christus-koenig-os.de

Kandidat:innen für den Kirchenvorstand



**Dr. E.h. Fritz
Brickwedde**
78 Jahre
Generalsekretär der
Deutschen Bundes-
stiftung Umwelt a. D.



Andre Dierker
53 Jahre
Informatiker



Johanna Goldbeck
36 Jahre
Jugendpflegerin
in Elternzeit



Martin Hülsmann
60 Jahre
Geschäftsführer

Kirche lebt von Vielfalt und Begegnung. Mein Herz schlägt für eine Kirchenvorstandsarbeit, die in der Gemeinde Menschen unterschiedlicher Generationen und Herkunft vereint und in Zusammenarbeit mit anderen Konfessionen Zukunft gestaltet.
Dr. Ulrike Haucap-Osterhaus



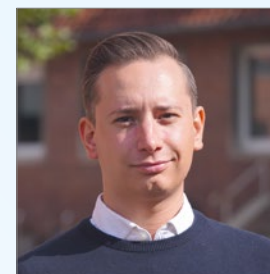
Elke Lübke
67 Jahre
Sparkassenkauffrau i. R.



Gabriele Rott
74 Jahre
Dipl.-Soz.päd. i. R.



Dirk Tietz
55 Jahre
Pflegefachkraft,
Einrichtungsleitung
und syst. Berater,
Coach, Supervisor



Felix Weghorst
25 Jahre
Veranstaltungs-
kaufmann



Frank Wenzel
54 Jahre
Sozialarbeiter



Maren Wilmes
47 Jahre
Geschäftsführerin



Andreas Grosser
42 Jahre
Gas- und Wasser-
installateur,
Großhandelskaufmann



**Dr. Ulrike
Haucap-Osterhaus**
70 Jahre
Fachärztin
für innere Medizin



Lucas Hengelbrock
30 Jahre
Bauingenieur



Olaf Horstmann
46 Jahre
Einzelhandelskaufmann

Mein Herz schlägt für eine Kirche, in der alle Generationen gehört werden und mitgestalten können. Ich möchte besonders die Jugend einbringen und Kirche gemeinsam lebendig gestalten.
Merle Rox



Katholische Pfarrei
Christus König
Christus König • Heilig Geist • St. Franziskus

Wählen!

Pfarrgemeinderat
und Kirchenvorstand

7. und 8.
November
2026



Wir mögen Wunder!

Lahme gehen, Blinde sehen, Wasser wird zu Wein – Jesus hat ganz schön groß gedacht, um **die Welt ein bisschen besser zu machen**. Und heute?

In diesem Flyer finden Sie 36 Frauen und Männer, die am 7. und 8. November für den Pfarrgemeinderat und den Kirchenvorstand in Christus König kandidieren werden. Menschen, die sich auch oft genug über ihre Kirche wundern. Und die doch Lust haben, auch mal über **das vielleicht Unmögliche** nachzudenken und so in Jesu Spur weiterzumachen.

Alle, die kandidieren, wollen sich einbringen, weil sie hoffen, dass ihr Tun Gutes bewirken kann: **neue Perspektiven eröffnen**, wenn die Aussicht fehlt; die Welt für den einen oder die andere ein bisschen heiler machen; **mit Projekten etwas in Bewegung setzen**; überlegen, wie Kirche vor Ort am Ball bleiben kann in gesellschaftlich-politischen Fragen.

In den nächsten vier Jahren wird dieses Engagement in den Gremien besonders wichtig sein, da Kirche insgesamt vor **großen Veränderungen** steht. Es wird viel zu tun geben, auch auf der Ebene der Stadt und des Bistums.

Machen Sie sich ein Bild von den Kandidat:innen und stärken Sie ihnen durch Ihre Stimme den Rücken für die anstehenden Aufgaben.

Wir mögen Wunder. Bewirken können wir sie vermutlich nicht. Aber vielleicht bringen uns **Ideen, Fragen, Herz, Verstand** ganz verschiedener Menschen näher an ganz wunderbare Dinge heran...

Die Fragen unserer Zeit verlangen neue Wege für das Gemeindeleben. Deshalb möchte ich dazu beitragen, Gemeinschaft in zukunftsfähigen Strukturen lebendig zu gestalten.
Maren Wilmes

Unsere Gemeinde erlebe ich als offen für Veränderungen. Neue Wege gehen und gestalten, darauf freue ich mich. Partnerschaftsarbeit wie im Kubakreis liegt mir am Herzen.
Jutta Erpenbeck

Seit Jahren wundere und freue ich mich über das vielfältige Engagement in dieser Gemeinde. Auf mich wirkt es sehr ansteckend: Da muss ich mitmachen!
Andre Dierker

Kandidat:innen für den Pfarrgemeinderat



**Maria
Brickwedde-Kahmann**
71 Jahre
Lehrerin i. R.



**Cordula
Clemens-Brickwedde**
55 Jahre
Controllerin



Dr. Bernd Diekhoff
68 Jahre
Facharzt
für innere Medizin



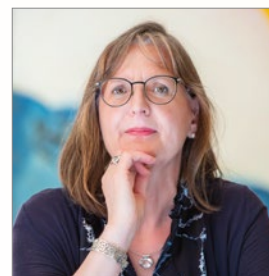
Judith Eßing
54 Jahre
Restauratorin



**Dr. Katharina
Graalmann**
38 Jahre
Wiss. Mitarbeiterin



Angelika Hanesch
65 Jahre
Kfm. Angestellte i. R.



Birgit Henseler
63 Jahre
Bildungsreferentin



Sonja Hillebrand
46 Jahre
Theologin



Karolin Holtgrewe
57 Jahre
Lehrerin



Sabine Hülsmann
59 Jahre
Kfm. Angestellte



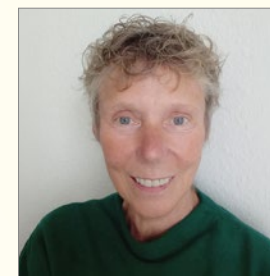
Simone Kassenbrock
47 Jahre
Lehrerin



**Jutta Müller-
Erpenbeck**
64 Jahre
Förderschullehrerin i. R.



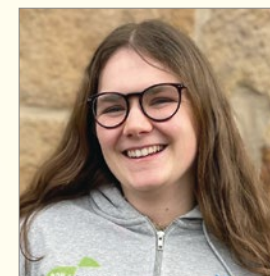
Daniel Kellersmann
47 Jahre
Lehrer



Marion Plegge
67 Jahre
Kfm. Angestellte i. R.



Peter Klösener
65 Jahre
Dozent in der
Erwachsenenbildung



Merle Rox
19 Jahre
FSJlerin beim Rettungs-
dienst des DRK

Im Pfarrgemeinderat wie im Arbeitskreis Johannes Prassek möchte ich mich weiterhin mit Herz und Ideen einsetzen für eine Gemeinde und Gesellschaft, in der kein Platz ist für Diskriminierung, Hass und Antisemitismus.
Wilfried Sondermann



Stefan Schweer
62 Jahre
Diözesanrichter,
Referent für Kirchenrecht



Wilfried Sondermann
71 Jahre
Personalreferent i. R.



Anja Tietz
52 Jahre
Krankenschwester,
Einrichtungsleitung



Andrea Tüllinghoff
66 Jahre
Lehrerin



Martin Unland
63 Jahre
Selbständig,
Softwareentwickler



**Prof. Dr. Wolfgang
Weig**
75 Jahre
Facharzt für Psychiatrie
und Psychotherapie

*Was mir am Herzen liegt:
Wertschätzung leben für Mensch und Umwelt, einander sehen und hören, gemeinsam mutig handeln, und viele einladen, mitzumachen – jeden, wie er ist.*
Judith Essing

Als Kantorin darf ich bereits jetzt Teil der Liturgie sein. Mit Herz und Verstand möchte ich mich weiter engagieren in der Gemeinde, in der ich nun seit drei Jahren zuhause bin.
Cordula Clemens-Brickwedde